



**DAS SOZIALE HILFESYSTEM  
FÜR WOHNUNGSLOSE  
MENSCHEN**

2018/2019



# Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Zum Gebrauch .....  | 4  |
| Tagestreffpunkte .....  | 6  |
| Bahnhofsmissionen .....   | 7  |
| Ärztliche Versorgung .....  | 8  |
| Essenausgabestellen .....   | 10 |
| Kleiderkammern .....  | 12 |
| Straßensozialarbeit .....   | 13 |
| Unterbringung wohnungsloser Menschen .....  | 15 |
| Übernachtungsstätten .....  | 15 |
| Winternotprogramm .....   | 16 |
| Hilfen für wohnungslose EU-Bürger .....   | 17 |
| Befristete Wohnprojekte .....   | 18 |
| Fachstellen für Wohnungsnotfälle .....  | 19 |
| Soziale Beratungsstellen für wohnungslose Menschen<br>mit besonderen sozialen Schwierigkeiten ..... | 21 |
| Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten<br>mit vorübergehendem Wohnangebot ..... | 22 |
| Sozialpsychiatrische Dienste .....  | 23 |
| Suchtberatung .....   | 24 |
| Fachämter Grundsicherung und Soziales .....   | 26 |
| Jobcenter team.arbeit.hamburg .....   | 28 |
| Schuldnerberatungsstellen .....   | 30 |
| Öffentliche Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle (ÖRA) .....  | 31 |
| Verbände der freien Wohlfahrtspflege .....  | 32 |
| „Hinz & Kunzt“ und „Hamburger Tafel“ .....  | 33 |
| Weitere Adressen .....  | 34 |

## Zum Gebrauch

Hamburg verfügt über ein umfangreiches und differenziertes Hilfesystem für wohnungslose Menschen. Diese Broschüre umfasst alle Hilfs- und Unterstützungsangebote für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind.

Sie ist dabei ein Informations- und Orientierungsmittel, ein Arbeitsinstrument sowohl für die (haupt- und ehrenamtlich tätigen) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Wohnungshilfe, für Interessierte als auch für die Betroffenen selbst.

## Antworten auf häufige Fragen:

### Was kann ich tun, wenn ich obdachlos bin?

Wenn Sie obdachlos sind, können Sie zum Essen, Duschen, Wäsche waschen, Einrichten von Postadressen und für Beratungen zu jeder **Tagesaufenthaltsstätte für obdachlose Menschen** gehen. Die Adressen finden Sie ab Seite 6.

Wenn Sie sofort eine **Übernachtungsstätte** brauchen, können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit die Notübernachtungsstätten für Männer und Frauen aufsuchen; die Adressen finden Sie ab Seite 15.

Sie können sich zudem an die **Fachstelle für Wohnungsnotfälle** in Ihrem Bezirk wenden. Die Adressen der Fachstellen sind ab Seite 19 aufgelistet. Wohnungslose Menschen, die in keinem Bezirk gemeldet sind, wenden sich an die Außenstelle des Fachamtes Grundsicherung und Soziales im Bezirk Hamburg-Mitte, „Hilfen für Wohnungslose ohne bezirklichen Bezug“, Schopenstehl 24, siehe Seite 26. Von dort werden Sie in eine Wohnunterkunft oder eine andere Einrichtung vermittelt.

**Medizinische Hilfen** erhalten Sie bei jedem niedergelassenen Arzt, aber auch in ärztlichen Sprechstunden in den Tagesaufenthaltsstätten, in den Schwerpunktpraxen für wohnungslose Menschen, bei den Mobilien Hilfen und in der Krankenstube für Obdachlose. Die Adressen zur ärztlichen Versorgung sind gesammelt auf den Seiten 8 und 9.

Essen können Sie kostenlos oder zu einem geringen Entgelt bei den **Essenausgabestellen** (ab Seite 10), die Gelegenheit, Kleidung zu erhalten, haben Sie bei verschiedenen **Kleiderkammern** (Seite 12).

## Wo kann ich im Winter übernachten?

Vom 1. November bis zum 31. März stehen obdachlosen Menschen zusätzliche Übernachtungsplätze an verschiedenen Standorten und bei Kirchengemeinden kostenlos zur Verfügung. Ziel dieses **Winternotprogramms** ist es, obdachlose Menschen vor der Kälte zu schützen, vor Ort zu beraten und sie in das vorhandene Hilfesystem zu integrieren.

Näheres zum Winternotprogramm finden Sie auf Seite 16.

## Ich bin allein und meine Situation scheint mir ausweglos – an wen kann ich mich wenden?

In schwierigen Situationen können Sie sich an eine der sieben **sozialen Beratungsstellen** in den Bezirken wenden. Sie erhalten u.a. Unterstützung bei der Bewältigung Ihrer Probleme im Zusammenhang mit Wohnen, materieller Absicherung oder im Kontakt zu Ämtern. Die Adressen finden Sie ab Seite 21.

## Ich habe eine Kündigung oder eine Räumungsklage erhalten, was nun?

Bei drohendem Wohnungsverlust – weil Sie z.B. Ihre Miete nicht bezahlt haben, eine Kündigung oder Räumungsklage erhalten haben – sollten Sie sich umgehend an die **Fachstelle für Wohnungsnotfälle** in Ihrem Bezirk wenden. Die Fachstellen können bei Bedarf Mietschulden als Darlehen oder als Beihilfe übernehmen. Sie verhandeln zudem mit Vermietern, Wohnungsunternehmen, Amtsgerichten und Gerichtsvollziehern, um einen drohenden Wohnungsverlust zu verhindern. Sie finden die Adressen der Fachstellen für Wohnungsnotfälle ab Seite 19.

## Was kann ich tun, wenn ich einen hilflosen oder gefährdeten Obdachlosen auf der Straße antreffe?

Bürger können, wenn sie hilflose oder hilfebedürftige obdachlose Menschen insbesondere im Winter „auf der Straße“ antreffen, dies einer **Hotline unter der Telefonnummer 428 28 5000** melden. Die Hotline erfasst durch gezielte Rückfragen, ob es sich um eine akute oder nicht akute Gefährdung handelt. Bei einer akuten Gefährdung bittet die Hotline den Bürger, die Feuerwehr anzurufen. Bei einer nicht akuten Gefährdung wird der zuständige Straßensozialarbeiter in dem jeweiligen Bezirk informiert, der den obdachlosen Menschen dann aufsucht und ihm Hilfe anbietet.

## Was kann ich tun, wenn ich obdachlosen Menschen helfen will?

Sie möchten Kleidung spenden? Adressen der Kleiderkammern stehen Ihnen ab Seite 12 dieser Broschüre zur Verfügung.

Möchten Sie Lebensmittel spenden, wenden Sie sich z.B. an die Hamburger Tafel unter der Telefonnummer 040/ 44 36 46.

Wenn Sie Geld spenden möchten, können Sie sich an das Hamburger Spendenparlament wenden unter der Telefonnummer 040/ 30 62 03 19.

Sie können sich auch ehrenamtlich engagieren. Sie finden ausführliche Informationen unter [www.hamburg.de/private-hilfen](http://www.hamburg.de/private-hilfen).

## Tagestreffpunkte

Tagesaufenthaltsstätten richten sich vor allem an obdachlose, „auf der Straße“ lebende Menschen, die von sich aus Beratungsstellen und Sozialämter nicht aufsuchen.

In den Tagesaufenthaltsstätten erhalten sie konkrete Überlebenshilfe und praktische Hilfen, wie (warme) Mahlzeiten, Kleidung, Gelegenheit zum Duschen und Waschen von Wäsche, Einrichten von Postadressen, soziale Beratung und Weitervermittlung an andere Einrichtungen und zum Teil ärztliche Versorgung.

### Kemenate – Tagestreff für wohnungslose Frauen

Charlottenstraße 30  
20257 Hamburg

- Tel.: 430 49 59 (Büro)
- Tel.: 430 48 59 (Besucherinnen)

Mo, Do, Sa, So 14:00 – 19:00 Uhr  
Mi 10:00 – 15:00 Uhr

[www.kemenate-hamburg.de](http://www.kemenate-hamburg.de)

### Tagesstätte Herz As

Norderstraße 50  
20097 Hamburg

- Tel.: 23 26 22

Mo, Di, Do 10:00 – 13:00 Uhr  
14.30 – 16.00 Uhr  
Fr 12:00 – 15:00 Uhr

Postausgabe, Beratung  
Mi 13:00 – 16:00 Uhr  
[www.herzashamburg.de](http://www.herzashamburg.de)

### Tagesaufenthaltsstätte Hinrichsenstraße

Hinrichsenstraße 4  
20535 Hamburg

Sa, So und an Feiertagen  
9:30 – 16:30 Uhr

[www.foerdernundwohnen.de](http://www.foerdernundwohnen.de)

### Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg

- Tel.: 40 17 82 11

Mo – Fr 11:00 – 16:00 Uhr  
Sozialberatung: Mo – Fr 11:00 – 13:00 Uhr  
[www.tas-hamburg.de](http://www.tas-hamburg.de)

### Stützpunkt für obdachlose Menschen

Norderstraße 44  
20097 Hamburg

- Tel.: 280 14 03 60

Mo – Sa 7:00 – 9:00 Uhr  
und 18:30 – 20:30 Uhr

[www.caritas-hamburg.de](http://www.caritas-hamburg.de)

### Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Personen mit Alkohol- und Suchtproblemen

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg

- Tel.: 713 65 64

Mo 11:00 – 15:00 Uhr  
Di 11:00 – 14:00 Uhr (nur für Frauen)  
Do 11:00 – 14:00 Uhr (nur für Männer)  
Mi 11:00 – 16:00 Uhr  
Fr 11:00 – 15:00 Uhr  
[www.heilsarmee.de/parkin](http://www.heilsarmee.de/parkin)

### Obdachlosen-Tagesstätte „Mahlzeit“

Billrothstraße 79  
22767 Hamburg

- Tel.: 38 03 88 09

Mo – Do 9:00 – 14:30 Uhr

## CaFée mit Herz

Seewartenstraße 10, Haus 2  
20459 Hamburg

▪ Tel.: 31 79 02 61

Mo – Fr 7:00 – 10:00 Uhr  
14:00 – 17:00 Uhr

Sa 7:00 – 9:00 Uhr

[www.cafeemitherz.de](http://www.cafeemitherz.de)

## Tagesstätte der Heilsarmee

Talstraße 11  
20359 Hamburg

▪ Tel.: 31 65 43

Di, Mi, Do, So 16:00– 19:00 Uhr

[www.heilsarmee.de](http://www.heilsarmee.de)

## Die Mission – Künstlerische Maßnahmen gegen die Kälte e.V.

Neustädter-Straße 31 b  
20355 Hamburg

▪ Tel./ Fax: 28 05 14 62

Di – So 16:00 – 22:00 Uhr

[www.die-mission-hamburg.de](http://www.die-mission-hamburg.de)

## Café Augenblicke des JesusCenters e.V.

Schulterblatt 63  
20357 Hamburg

▪ Tel.: 40 18 77 33

▪ Tel.: 40 18 77 49

Mo – Fr 11:00 – 15:00 Uhr

## Harburg-Huus

Außenmühlenweg 10b  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 80 79 09 86

Mo – So 9:30 – 17:00 Uhr

[www.drk-harburg.hamburg/  
obdachlosenhilfe.html](http://www.drk-harburg.hamburg/obdachlosenhilfe.html)

## Bahnhofsmissionen

Die Bahnhofsmission in Hamburg ist eine seit über 120 Jahren ökumenisch, karitativ arbeitende Einrichtung an den Bahnhöfen Altona, Harburg und Hauptbahnhof. Sie versteht sich als Ambulanz für Menschen in seelischen oder materiellen Notlagen. Neben der Möglichkeit zum Gespräch vermittelt die Bahnhofsmission an Einrichtungen, die sich auf das individuelle Problemfeld spezialisiert haben und ist in der Lage, kleine materielle Hilfen zu gewähren. Die Mitarbeiter der Bahnhofsmission sind rund um die Uhr am Hauptbahnhof ansprechbar. Die Leistungen sind in der Regel für den Hilfesuchenden kostenfrei. Weitere Infos unter:

[www.bahnhofsmission-hamburg.de](http://www.bahnhofsmission-hamburg.de)

### Bahnhofsmission Hamburg- Hauptbahnhof

Steintorwall 20  
20095 Hamburg

▪ Tel.: 39 18 44 00

Öffnungszeiten: Tag und Nacht durchgehend  
[www.bahnhofsmission-hamburg.de](http://www.bahnhofsmission-hamburg.de)

### Bahnhofsmission Hamburg- Altona

Paul-Neumann-Platz  
22765 Hamburg

▪ Tel.: 39 18 44 00

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do 10:00 – 16:30 Uhr

### Bahnhofsmission Hamburg- Harburg

Hannoversche Straße 85  
21079 Hamburg  
Bahnsteig zwischen Gleis 3 und 4

▪ Tel.: 39 18 44 00

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, So 12:00 – 18:30 Uhr

## Ärztliche Versorgung

Für wohnungs- und obdachlose Menschen steht das normale medizinische Hilfesystem zur Verfügung (z.B. niedergelassene Ärzte, Krankenhäuser sowie die Notfallpraxen in der Stresemannstraße 54 und im Berner Heerweg 124).

Zur Klärung nicht bekannter Krankenversicherungsverhältnisse wohnungsloser Patientinnen und Patienten können Ärzte unter: [team-arbeit-hamburg.Altstadt@jobcenter-ge.de](mailto:team-arbeit-hamburg.Altstadt@jobcenter-ge.de) ggf. Unterstützung bekommen.

Erfahrungen zeigen, dass ein erheblicher Teil der obdachlosen Menschen das bestehende Gesundheitssystem nicht oder nur unzureichend in Anspruch nimmt. Für diese Menschen gibt es weitere Angebote:

### Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg  
Frau Dr. Martensen

- Tel.: 40 17 82 - 13

Sprechzeiten:

Mi, Fr 11:00 – 14:00 Uhr

### Kemenate – Tagestreff für wohnungslose Frauen

Charlottenstraße 30  
20257 Hamburg

- Tel.: 430 49 59 (Büro)

Sprechzeiten:

Do 14:00 – 16:00 Uhr

### CaFée mit Herz

Seewartenstraße 10, Haus 2  
20459 Hamburg

- Tel.: 31 79 02 61

Sprechzeiten:

Fr 14:00 – 16:00 Uhr

### Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Personen mit Alkohol- und Suchtproblemen

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg

- Tel. Ärztin: 713 65 68

Sprechzeiten

Mo 11:00 – 15:00 Uhr

Mi 11:00 – 16:00 Uhr

Do 11:00 – 14:00 Uhr (nur für Männer)

Fr 11:00 – 15:00 Uhr

### „Krankensmobil“ des Caritas- verbands Hamburg e.V.

– Die Praxis auf Rädern –  
Danziger Straße 66  
20099 Hamburg

- Tel.: 380 88 112

Der zu einer Praxis umgebaute Bus fährt Montag bis Freitag durch Hamburg und versorgt medizinisch und pflegerisch obdachlose Menschen.

### „Zahnmobil“ des Caritas- verbands Hamburg e.V.

Danziger Straße 66  
20099 Hamburg

- Tel.: 30 09 31 59

Der zu einer Praxis umgebaute Bus fährt mittwochs und donnerstags durch Hamburg und kümmert sich um die zahnärztliche Akutversorgung obdachloser Menschen. Die Anlaufstellen können beim Caritasverband erfragt werden.

### „Zahnambulanz“ des Caritas- verbands Hamburg e.V.

Seewartenstr. 10  
20459 Hamburg

- Tel.: 30 09 31 59

In der Zahnambulanz werden Menschen ohne Krankenversicherungsschutz sowie obdachlose Menschen behandelt, die im Zahnmobil nicht ausreichend versorgt werden können.

Die Terminvergabe für die Zahnambulanz erfolgt über das Zahnmobil.

### **ArztMobil Hamburg**

Das ArztMobil Hamburg bietet an den Wochenenden medizinische Akutversorgung an festen Standorten an. Die regelhaften Anlaufstellen können beim ArztMobil erfragt werden.

Treudelberg 2  
22397 Hamburg

▪ Tel.: 0173 - 989 72 08  
[www.arztmobilhamburg.org](http://www.arztmobilhamburg.org)

### **Krankenstube für obdachlose Menschen**

Menschen „auf der Straße“ leiden häufig an den Folgen schwer wiegender Erkrankungen. Sie benötigen – im Anschluss oder zur Vermeidung einer Krankenhausbehandlung – einen stationären Schonraum, um die Krankheit auszuheilen. Für die Behandlung akut- oder chronisch kranker Obdachloser stehen in der Krankenstube 16 Betten zur Verfügung. Rund um die Uhr kümmern sich Fachkräfte um die kranken Menschen.

Seewartenstraße 10  
20459 Hamburg

▪ Tel.: 380 88 10  
[www.caritas-hamburg.de](http://www.caritas-hamburg.de)

### **Schwerpunktpraxen für wohnungslose Menschen**

Das Angebot der Schwerpunktpraxen wendet sich an behandlungsbedürftige, auf der Straße lebende Menschen, sowie an wohnungslose Personen in Notunterkünften. Es gibt drei Schwerpunktpraxen an verschiedenen Standorten. Neben hausärztlichen Sprechstunden werden an zwei Standorten auch psychiatrische Sprechstunden angeboten. Hintergrund dieser Maßnahmen ist die Erfahrung, dass es viele obdachlose und wohnungslose Menschen gibt, die das medizinische Regelsystem nicht in Anspruch nehmen, obwohl sie krankenversichert sind oder einen Anspruch auf Krankenversicherungsschutz haben.

#### **Schwerpunktpraxis Übernachtungsstätte Pik As**

Neustädter Straße 31a  
20355 Hamburg

Hausärztliche Sprechstunden:

Mo 15:00 – 18:00 Uhr  
Mi 16:00 – 19:00 Uhr

Psychiatrische Sprechstunden:

Do 9:00 – 12:00 Uhr  
Fr 13:30 – 16:30 Uhr

#### **Schwerpunktpraxis Norderstraße**

Norderstraße 44  
20097 Hamburg

Hausärztliche Sprechstunden:

Di 13:00 – 16:00 Uhr  
Do 15:00 – 18:00 Uhr

Psychiatrische Sprechstunde:

Mi 16:00 – 18:00 Uhr

#### **Schwerpunktpraxis Achterdwers**

Achterdwers 7-13  
21035 Hamburg

Hausärztliche Sprechstunde:

Do 13:00 – 15:00 Uhr

# Essenausgabestellen

## Bezirk Hamburg-Mitte

---

### Tagesaufenthaltsstätte Herz As

Norderstraße 50  
20097 Hamburg  
U/S Hauptbahnhof  
Mo, Di, Do 14:30 – 15:30 Uhr  
▪ Tel.: 23 26 22  
[www.herzashamburg.de](http://www.herzashamburg.de)

### Suppenküche St. Georg

Koppel 1, (Hauptbahnhof)  
Kircheneingang  
20099 Hamburg  
Fr 11:30 – 13:00 Uhr  
▪ Tel.: 24 32 84  
[www.stgeorg-borgfelde.de](http://www.stgeorg-borgfelde.de)

### Treffpunkt Högerdamm (Hilfspunkt e.V.)

Högerdamm 23  
Fr 18:00 – 20:00 Uhr (jeden 3. Fr im Monat)  
Mi 18:00 – 20:00 Uhr (jeden 4. Mi im Monat)  
Sa 16:00 – 18:00 Uhr  
So 9:00 – 11:00 Uhr  
So 16:00 – 18:00 Uhr (alle 2 Wochen)  
Do 18:00 – 20:00 Uhr (1 x im Monat)  
▪ Tel.: 0176/30 11 17 20  
[www.hilfspunkt.de](http://www.hilfspunkt.de)

### CaFée mit Herz

Seewartenstraße 10, Haus 2  
20459 Hamburg  
U3, S1, S3 Landungsbrücken  
Mo – Sa 7:00 – 10:00 Uhr (Frühstück)  
Mo – Fr 14:00 – 17:00 Uhr (Mittag)  
▪ Tel.: 31 79 02 61  
[www.cafeemitherz.de](http://www.cafeemitherz.de)

### Heilsarmee

Talstraße 11-13  
20359 Hamburg  
S3 Reeperbahn  
Di, Mi, Do 16:00 – 19:00 Uhr  
▪ Tel.: 31 65 43  
[www.heilsarmee.de](http://www.heilsarmee.de)

### Haus Bethlehem

Budapester Straße 23 a  
20359 Hamburg  
U3 St. Pauli  
Mo-Mi 8:30 – 11:00 Uhr  
Fr-Sa 8:30 – 11:00 Uhr  
So 14:00 – 17:00 Uhr  
▪ Tel.: 3 19 56 01  
[www.st-wilhelm.de/projekte/haus-bethlehem](http://www.st-wilhelm.de/projekte/haus-bethlehem)

### Treffpunkt Ferdinandstraße

(Hilfspunkt e.V.) in den Räumen der  
Evangelisch Reformierten Kirche  
Ferdinandstraße 21 (Hauptbahnhof)  
20095 Hamburg  
Sa 7:00 – 10:00 Uhr  
▪ Tel.: 0176/30 11 17 20  
[www.hilfspunkt.de](http://www.hilfspunkt.de)

## Bezirk Altona

---

### Ali-Maus

Nobistor 42  
22767 Hamburg  
S3 Reeperbahn  
Mo- Fr 10:15 – 12:00 Uhr  
und 15:30 – 18:00 Uhr  
Sa 13:00 – 15:00 Uhr  
▪ Tel.: 31 79 57 59  
[www.alimaus.de](http://www.alimaus.de)

### **Ev. Ref. Kirche**

Palmaille 2  
22767 Hamburg (S Altona)  
Sa 8:00 – 10:00 Uhr  
▪ Tel.: 301 00 40  
[www.erk-hamburg.de](http://www.erk-hamburg.de)

### **MAhl ZEIT**

Billrothstraße 79  
22767 Hamburg  
Mo – Mi 9:00 – 14:00 Uhr  
Do 9:00 – 13:30 Uhr  
▪ Tel.: 38 03 88 09  
[www.mahlzeit-altona.de](http://www.mahlzeit-altona.de)

### **Bezirk Eimsbüttel**

---

#### **Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße (DW)**

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg  
U3 Schlump  
Mo- Fr 13:00 – 14:30 Uhr  
▪ Tel.: 40 17 82 11  
[www.diakonie-hamburg.de](http://www.diakonie-hamburg.de)

#### **Kemenate Tagestreff**

(nur für Frauen)  
Charlottenstraße 30  
20257 Hamburg  
U2 Emilienstraße  
Mo, Do, Sa, So 14:00 – 19:00 Uhr  
Mi 10:00 – 15:00 Uhr  
▪ Tel.: 4 30 49 59  
[www.kemenate-hamburg.de](http://www.kemenate-hamburg.de)

### **Kirchengemeinde St. Bonifatius**

Am Weiher 29  
20255 Hamburg  
U2 Osterstraße  
Sa 12:00 – 14:00 Uhr  
▪ Tel.: 40 71 88  
[www.st-bonifatius-hamburg.de](http://www.st-bonifatius-hamburg.de)

### **Adventgemeinde**

Grindelberg 13  
20144 Hamburg  
U3 Hoheluftbrücke  
Mo 17:00 Uhr  
▪ Tel.: 41 83 88  
[www.adventgemeinde-grindelberg.de](http://www.adventgemeinde-grindelberg.de)

### **Bezirk Hamburg-Nord**

---

#### **Nachbarschaftstreff Dulsberg (Hilfspunkt e. V.)**

Elsässer Straße 15  
22049 Hamburg  
U1 Alter Teichweg  
Sa 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr  
▪ Tel.: 0176 / 30 11 17 20  
[www.hilfspunkt.de](http://www.hilfspunkt.de)

### **Bezirk Wandsbek**

---

#### **Christuskirche Wandsbek**

Wandsbek Markt  
U1 Wandsbek Markt  
Mo – Do 11:30 – 14:30 Uhr  
▪ Tel.: 6 52 20 00  
[www.christuskirche-wandsbek.de](http://www.christuskirche-wandsbek.de)

#### **Jenfeld-Haus (Hilfspunkt e. V.)**

Charlottenburger Straße 1  
22045 Hamburg  
U1 Wandsbek Markt  
Sa 8:00 – 10:00 Uhr  
▪ Tel.: 0176 / 30 11 17 20  
[www.hilfspunkt.de](http://www.hilfspunkt.de)

## Bezirk Bergedorf

---

### Nettelburg (Hilfspunkt e.V.)

Friedrich-Frank-Bogen 21g  
Sa 8:30 – 10:00 Uhr  
▪ Tel.: 0176/30 11 17 20  
[www.hilfspunkt.de](http://www.hilfspunkt.de)

## Bezirk Harburg

---

### Suppenküche Harburg

Museumsplatz 4  
21073 Hamburg  
S3 Harburg-Rathaus  
Mo- Do 10:30 – 12:30 Uhr  
Keine Essensausgabe in den Schulferien  
▪ Tel.: 77 20 64  
[www.maria-joseph.de](http://www.maria-joseph.de)

### Heiligkreuzkirche

Falkenbergsweg  
21149 Hamburg  
S3 Neugraben  
Mo-Fr 09:30 – 10:30 Uhr  
▪ Tel.: 7 01 85 18  
<http://hk.dateienbox.de/index.php>

### Treffpunkt Heimfeld (Hilfspunkt e. V.)

Friedrich-Naumann-Straße 9  
21075 Hamburg  
S3 Heimfeld  
Sa 12:00 – 14:00 Uhr  
▪ Tel.: Tel.: 0176/30 11 17 20  
[www.treffpunktthaus.de](http://www.treffpunktthaus.de)

## Kleiderkammern

Kleiderkammern nehmen gebrauchte Bekleidung an und geben diese in der Regel kostenlos an Menschen ab, die sich keine neue Bekleidung leisten können.

### Caritasverband

Danziger Straße 66  
20099 Hamburg  
▪ Tel.: 28 01 40 - 300  
Öffnungszeiten:  
Mi, Do 10:00– 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Nur 10 Leute pro Öffnungszeit

### DRK-Kleiderkammer Landesverband

Julius-Vossler-Straße 2  
22529 Hamburg  
▪ Tel.: 55 42 01 82  
Öffnungszeiten:  
Mo 9:30 – 18:00 Uhr  
Di 9:30 – 14:00 Uhr  
Mi, Do 9:30 – 15:00 Uhr  
[www.drk-hamburg.de](http://www.drk-hamburg.de)

### DRK – Zentrum Osdorfer Born

Bornheide 99  
22549 Hamburg  
▪ Tel.: 84 90 80 80  
Öffnungszeiten:  
Mo 11:00 – 13:00 Uhr  
Do 11:00 – 13:00 Uhr  
[www.drk-hamburg.de](http://www.drk-hamburg.de)

### DRK – Kleiderkammer Harburg

Rote-Kreuz-Straße 3-5  
21073 Hamburg  
▪ Tel.: 766 09 20  
Öffnungszeiten:  
Do 8:00 – 11:00 Uhr  
[www.drk-harburg.hamburg](http://www.drk-harburg.hamburg)

## **Hilfsverein St. Ansgar e.V. Kleiderkammer Don Alfonso**

Nobistor 34  
22767 Hamburg

▪ Tel.: 75 66 35 41

Öffnungszeiten:

|    |                   |
|----|-------------------|
| Di | 11:00 – 12:45 Uhr |
|    | 14:00 – 16:30 Uhr |
| Sa | 13:00 – 15:00 Uhr |

## **Straßensozialarbeit**

### **Straßensozialarbeit in der Hamburger City**

In der Hamburger Innenstadt arbeiten zwei Straßensozialarbeiter, die obdachlose Menschen „vor Ort“ auf der Straße aufsuchen, sie beraten und zu sozialen Einrichtungen, Ämtern, Behörden oder Ärzten begleiten. Mit der Straßensozialarbeit wird das Ziel verfolgt, obdachlose Menschen mit Hilfe der vorhandenen Angebote des Hilfesystems wieder in die Gesellschaft zu integrieren.

Die Träger des Projektes sind das Diakonische Werk Hamburg und die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration.

Die Mitarbeiter sind zu erreichen unter:

Delia Filip:

▪ Tel.: 401782 21, Mobil: 0170 / 5746267

Johan Großhof:

▪ Tel.: 401782 20, Mobil: 0151/62842586

Büro und Sprechzeiten im Diakonie-Zentrum für Wohnungslose (DZW)

Bundesstraße 101

20144 Hamburg-Eimsbüttel

Mo 11:00 – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

### **City-mobil**

Aufsuchende ärztliche Versorgung und Sozialarbeit – Julien Thiele – Caritas für Hamburg e.V.

Johanniswall 3

20095 Hamburg

▪ Mobil: 0152 / 09296730

Thiele@caritas-hamburg.de

[www.caritas-hamburg.de](http://www.caritas-hamburg.de)

### **Mobile Straßensozialarbeit (CaFée mit Herz)**

Bezirksübergreifende aufsuchende Beratung in einem „Büro auf Rädern“ mit Erstversorgung vor Ort (Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Ausstattungsgegenständen) und Ämterbegleitungen oder Krankenhausbesuche.

Mo - Fr 9.00 – 17.00 Uhr

▪ Tel: 0176 / 93 11 29 97

[www.cafeemitherz.de](http://www.cafeemitherz.de)

### **Park-In Straßensozialarbeit**

Aufsuchende Suchtberatung (Schwerpunkt Alkohol) in der Hamburger Innenstadt und im Bereich Billstedt/Horn

Erreichbarkeit:

Mo - Do 8.30 – 17.30 Uhr

Fr 8:30 – 14.30 Uhr

▪ Mobil: 0172/95 96 93 8 und  
0172/90 23 64 1

### **Schwester Petra**

Von Montag bis Donnerstag steht Schwester Petra mit ihrem VW Caddy am Vormittag und am Nachmittag auf dem Gerhart-Hauptmann-Platz in der Hamburger Innenstadt.

Schwester Petra verteilt selbst zubereitete Brote und schenkt Tee und Kaffee an Obdachlose aus. Sie ist für die Menschen in der City häufig die erste Ansprechpartnerin und baut so eine wichtige Brücke zum bestehenden Hilfesystem.

### **Caritasverband für Hamburg e.V.**

Schwester Petra

▪ Tel.: 28 01 40 - 300

[www.caritas-hamburg.de](http://www.caritas-hamburg.de)

### **Straßensozialarbeit in den Bezirken**

In den sieben Hamburger Bezirken werden ebenfalls Straßensozialarbeiter für die Arbeit mit obdachlosen Menschen eingesetzt. Die Straßensozialarbeiter sind an die Sozialen Beratungsstellen für alleinstehende wohnungslose Menschen angebunden (siehe Seite 21).

### **Der Mitternachtsbus**

Der Mitternachtsbus des Diakonischen Werks hält an Plätzen in der Hamburger Innenstadt, an denen sich obdachlose Menschen aufhalten. Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern verteilt jede Nacht zwischen 20 Uhr und Mitternacht heiße Getränke, Lebensmittel und bei Bedarf warme Kleidung, Schlafsäcke, Decken oder Isomatten. Außerdem verweisen sie auf weiterführende Hilfsangebote.

Der Mitternachtsbus arbeitet eng mit den Straßensozialarbeitern der Diakonie und dem Diakonie-Zentrum für Wohnungslose zusammen. Über dieses Angebot soll Menschen der Weg in das Hilfesystem ermöglicht werden.

### **Diakonie-Zentrum für Wohnungslose**

Bundesstraße 101

20144 Hamburg

Tel.: 40 17 82-15

## Unterbringung wohnungsloser Menschen

Wohnungslose Familien und Alleinstehende können in Wohnunterkünften von fördern & wohnen untergebracht werden.

Wohnungslose mit Kindern werden dabei möglichst in abgeschlossenen Räumlichkeiten untergebracht. Wohnungslose ohne Kinder werden in Gemeinschaftsunterkünften vermittelt. Nähere Informationen dazu im Internet unter:

[www.foerdernundwohnen.de](http://www.foerdernundwohnen.de)

Die für die bisherige Wohnanschrift zuständige Fachstelle für Wohnungsnotfälle bewilligt nach Feststellung des Wohnungsnotfalls die Unterbringung in einer Wohnunterkunft. Die Adressen der bezirklichen Fachstellen finden Sie auf Seite 19.

Für wohnungslose Menschen, die bereits „auf der Straße“ leben bzw. von auswärts nach Hamburg kommen, ist die Außenstelle des Fachamtes für Grundsicherung und Soziales des Bezirks Hamburg-Mitte „Hilfen für Wohnungslose ohne bezirklichen Bezug“, Schopensteil 24, zuständig. Die Adresse finden Sie auf Seite 26.

## Übernachtungsstätten

Als vorübergehende Unterbringung werden für Menschen, die „auf der Straße“ leben und keine andere Unterkunft haben, Übernachtungsplätze in Notunterkünften zur Verfügung gestellt. Die Unterbringung erfolgt in Zwei- bis Vierbettzimmern. Obdachlose Menschen, die einen Übernachtungsplatz benötigen, können sich direkt an die folgenden Einrichtungen wenden:

### Pik As

Übernachtungsstätte für Männer  
Neustädter Straße 31a  
20355 Hamburg

- Tel.: 42 731 - 20 59

Das „Pik As“ ist eine Übernachtungsstätte für alleinstehende obdachlose Männer ab 18 Jahren, die rund um die Uhr geöffnet ist. Obdachlose Männer können sich dort direkt melden.

U2 Gänsemarkt  
S1, S3 Stadthausbrücke

### Übernachtungsstätte für Frauen (FrauenZimmer)

Hinrichsenstraße 4a  
20535 Hamburg

- Tel.: 25 41 87 - 22 oder 25 41 87 - 23

Die Unterbringung erfolgt im Rahmen der Notübernachtung. Obdachlose Frauen können sich dort direkt melden.

U1 oder U2 Lübecker Straße  
S Landwehr

## **Haus Bethlehem der Schwestern der Mutter Theresa**

Übernachtungsstätte für wohnungslose Frauen

Budapester Straße 23  
20359 Hamburg

- Tel.: 319 56 01
- Anmeldung bis 21 Uhr  
U3 St. Pauli

## **Haus Jona**

Übernachtungsheim der Bahnhofsmision  
Repsoldstraße 46  
20097 Hamburg

- Tel.: 280 38 28

Die Möglichkeit der Übernachtung im Haus Jona ist auf maximal 6 Wochen befristet. Die Anmeldung muss bis 18:00 Uhr erfolgen. Die Übernachtung erfolgt in Doppelzimmern, die Vermittlung über die Bahnhofsmision am Hauptbahnhof. Es gibt sechs Plätze für Frauen und ein Vierbettzimmer für Familien.

U/S-Bahn Hauptbahnhof

## **Winternotprogramm**

Um zu verhindern, dass Menschen im Winter auf der Straße übernachten müssen, werden in jedem Winter mindestens vom 1. November bis 31. März zusätzliche Übernachtungsplätze für obdachlose Männer, Frauen und Paare zur Verfügung gestellt und damit ein Kälte- und Erfrierungsschutz gewährleistet: Übernachtungsplätze gibt es an den Standorten des Winternotprogramms von fördern&wohnen. Die Schlafplätze werden direkt vor Ort an den Standorten vergeben.

Weitere Übernachtungsplätze gibt es in Containern der Kirchengemeinden und Hochschulen. Diese Plätze werden über die Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße (S. 6), für Frauen auch über den Tagestreff „Kemenate“ (S. 6) sowie ab 16 Uhr und am Wochenende über die Bahnhofsmision Hamburg-Hauptbahnhof (S. 7) vermittelt.

Für Personen mit Hunden stehen ganzjährig 17 Plätze in Einzelzimmern in der Übernachtungsstätte Neustädter Straße 31 a bereit.

Die Tagesaufenthaltsstätten (S. 6) sind während des ganzen Jahres geöffnet. Die von fördern&wohnen in der Hinrichsenstraße 4 eingerichtete Tagesaufenthaltsstätte steht zugleich in den Nachtstunden als Wärmestube für Menschen bereit, die von der Nutzung der Schlafplätze in den Übernachtungsstandorten des Winternotprogramms ausgeschlossen sind.

Weitere Informationen werden jeweils zum Start des Winternotprogramms in einem gesonderten Faltblatt zum Winternotprogramm veröffentlicht.

## Hilfen für wohnungslose EU-Bürger

### Anlaufstelle für wohnungslose EU-Bürger - Plata -

Die Anlaufstelle Plata berät und informiert obdachlose Menschen aus Osteuropa. Wenn erwünscht, werden die Menschen zudem bei der Rückreise in ihr jeweiliges Heimatland unterstützt und die Rückreise wird vorbereitet. Die Mitarbeiter sprechen Bulgarisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Italienisch und Deutsch.

Die Anlaufstelle befindet sich in der Rosenallee 11  
20097 Hamburg

- Tel: 28 00 43 11 oder 28 00 43 12

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 10:00 – 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

### Social Bridge – Sozialberatung für EU-Zugewanderte

Neu zugewanderte EU-Bürgerinnen und -bürger, vor allem aus osteuropäischen EU-Mitgliedsstaaten, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden, können sich an die Beratungsstelle Social Bridge wenden. Sie werden hier beraten und informiert und in Beratungsangebote des Hilfesystems weitervermittelt. Die Beraterinnen sprechen neben Deutsch und Englisch auch Bulgarisch, Polnisch, Rumänisch und Spanisch.

Diakonie-Zentrum für Wohnungslose  
Bundesstraße 101  
20144 Hamburg-Eimsbüttel

- Tel: 401 782-11/-16/-17/-24

SocialBridge@diakonie-hamburg.de

Offene Sprechstunde:

Dienstag 11:00 bis 13:00 Uhr

### Beratungsstelle für EU-Bürger aus Osteuropa

Die Beratungsstelle unterstützt EU-Bürger aus Osteuropa, die ihren Lebensmittelpunkt in Hamburg haben, insbesondere beim Zugang zum Krankenversicherungsschutz und zur medizinischen Versorgung.

Die Mitarbeiter sprechen Bulgarisch, Rumänisch, Englisch und Deutsch.

Max-Brauer-Allee 16  
22765 Hamburg

- Tel: 306 20 - 446/ - 447/ - 449

Offene Sprechstunde:

Do 10:00 – 12:00 Uhr

Telefonische Sprechstunde:

Do 14:00 – 16:00 Uhr

### Servicestelle

#### Arbeitnehmerfreizügigkeit

Diese Beratungsstelle berät und informiert über Rechte und Pflichten als Arbeitnehmer oder Selbständiger, tarifliche Regelungen und Entlohnung, Arbeitsbedingungen, Kündigungsschutz, Versicherungsfragen und setzt sich für faire Arbeitsbedingungen und gegen Ausbeutung auf dem Hamburger Arbeitsmarkt ein.

Die Beratungsstelle befindet sich im Besenbinderhof 58  
20097 Hamburg

- Tel: 28 40 16 - 70

## Befristete Wohnprojekte

Die befristeten Wohnprojekte wenden sich insbesondere an obdachlose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Die bedarfsgerechte Beratung und Unterstützung durch sozialpädagogisches Fachpersonal in den Projekten zielt darauf ab, die Bewohnerinnen und Bewohner in Wohnraum zu vermitteln und in die Gemeinschaft zu integrieren.

### Containerplatz Altona

Langenfelderstraße 132  
22769 Hamburg  
Ansprechpartner: Karsten Lüdersen

- Tel.: 851 23 78
- 18 Wohnplätze in möblierten Einzelcontainern

### Containerplatz Barmbek

Wagnerstr.13  
22081 Hamburg  
Ansprechpartnerin: Doris Schröder

- Tel.: 20 97 20 04
- 18 Wohnplätze in möblierten Einzelcontainern

### Containerprojekt der Heilsarmee

Borsteler Chaussee 23  
22453 Hamburg

- Tel.: 51 43 14 -0
- Telefonisch erreichbar:  
Mo - Do 8:00 – 18:00  
Fr 8:00 – 14:00
- 16 Wohnplätze in möblierten Einzelcontainern

### Wohnprojekt Wartenau

Wartenau 7a/ 9  
22089 Hamburg  
Ansprechpartnerin: Claudia Nickel

- Tel.: 250 52 66
- 19 Wohneinheiten in möblierten Einzelzimmern

### Wohnprojekt Trotzdem (für haftentlassene Menschen)

Steindamm 32  
20099 Hamburg

- Tel.: 319 56 80
  - Fax: 76 97 04 15
- Mo 12:00 – 15:00 Uhr  
Do 10:00 – 12:00 Uhr

### Junge Wohnhilfe

Güntherstraße 27  
22087 Hamburg

- Tel. 20769 - 348 /- 430 /- 431
- Offene Sprechstunde:  
Mi 14:00 – 17:00 Uhr

### Wohnprojekt „Die Münze“

Norderstraße 52  
20097 Hamburg

- Tel.: 219 07 59-0
- 16 Wohneinheiten für Menschen, die besondere soziale Schwierigkeiten haben und psychisch stark belastet oder psychisch krank sind.

### Mistralbunker

Übergangseinrichtung  
Mistralstraße 3 – 5  
22767 Hamburg

- Tel.: 439 92 16 (11:00 – 16:00 Uhr)
- 42 Wohneinheiten für Einzelpersonen
- auch mit Haustieren

## Fachstellen für Wohnungsnotfälle

In allen Hamburger Bezirken gibt es Fachstellen für Wohnungsnotfälle mit folgenden Aufgaben:

### Wohnungssicherung

Menschen, die vom Verlust ihrer Wohnung bedroht sind, werden beraten, um das noch bestehende Mietverhältnis zu sichern. Dazu verhandeln die Fachstellen mit Vermietern, Amtsgerichten und Gerichtsvollziehern und vermitteln weitergehende Hilfen. Bei Mietschulden können diese durch ein Darlehen oder eine Beihilfe übernommen werden. Damit besteht die Möglichkeit, eine bereits ausgesprochene Kündigung abzuwenden.

### Wohnungsvermittlung

Die Fachstellen vermitteln in Zusammenarbeit mit den Wohnungsabteilungen der Fachämter für Grundsicherung und Soziales obdachlose, auf der Straße lebende sowie wohnungslose Menschen aus öffentlicher Unterbringung in Wohnraum. Zusätzliche Hilfen, wie die Direktüberweisung der Miete oder eine zeitweise Beratung und Unterstützung nach Wohnungsbezug, sollen das neue Mietverhältnis langfristig absichern.

### Öffentlich-rechtliche Unterbringung

Bei bestehender Obdachlosigkeit bewilligen die Fachstellen die Unterbringung in einer Wohnunterkunft. Dieses Angebot gilt auch für Menschen, deren Wohnraum nicht erhalten werden konnte und die kurzfristig eine Unterkunft benötigen.

### Hamburg-Mitte

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Mitte  
Caffamacherreihe 1 – 3  
20355 Hamburg

- Tel.: 428 54 - 49 43
- Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

### Altona

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Altona  
Alte Königstraße 29 – 39  
22767 Hamburg

- Tel.: 428 11 - 39 72
- Mo 8:00 – 12:00 Uhr  
Di 8:00 – 12:00 Uhr  
Do 8:00 – 16:00 Uhr  
Fr 8:00 – 12:00 Uhr

### Eimsbüttel

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Eimsbüttel  
Grindelberg 62-66  
20144 Hamburg

- Tel.: 428 01 - 19 61
- Mo, Di 8:00 – 14:00 Uhr  
Mi 8:00 – 12:00 Uhr  
Do 8:00 – 18:00 Uhr
- Obdachlosenmeldungen:  
Mo – Mi 9:00 – 15:00 Uhr  
Do 9:00 – 18:00 Uhr

### Hamburg-Nord

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Nord  
Kümmellstraße 7  
20249 Hamburg

- Tel.: 4 28 04 - 53 61 oder - 53 62
- Di 10:00 – 12:00 Uhr  
Do 14:00 – 16:00 Uhr
- und nach telefonischer Vereinbarung

## Wandsbek

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Wandsbek  
Wandsbeker Allee 71-73  
22041 Hamburg

▪ Tel.: 428 81 - 27 72

Di 10:00 – 12:00 Uhr

Do 13:30 – 15:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Obdachlosenmeldungen:

Mo, Di, Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Do 13:00 – 15:00 Uhr

## Bergedorf

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Bergedorf  
Weidenbaumsweg 21, Eingang C  
21029 Hamburg

▪ Tel.: 428 91 - 21 21

Mo, Do 8:00 – 16:00 Uhr

Di, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

Obdachlosenmeldungen:

Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr

Fr 8:00 – 13:00 Uhr

## Harburg

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Harburg  
Harburger Rathausforum 1  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 428 71 - 26 28

Über die Eingangszone des SDZ zur  
Terminvergabe

Mo, Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Di 8:00 – 16:00 Uhr

Do 8:00 – 18:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Mo – Fr 8:00 – 9:00 Uhr

Obdachlosenunterbringung:

Sprechzeiten für persönliches Vorsprechen:

Mo – Fr 9:00 – 11:00 Uhr

# Soziale Beratungsstellen für wohnungslose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

Soziale Beratungsstellen helfen wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen.

Das Angebot umfasst:

- offene Beratung, die kostenlos und ohne Anmeldung zu den genannten Zeiten in Anspruch genommen werden kann;
- längerfristige, persönliche Hilfe zur Bewältigung umfassender Problemlagen, besonders in den Bereichen Wohnen, materielle Absicherung, etc.;
- Straßensozialarbeit, Mitarbeitende der Sozialen Beratungsstellen suchen im Bezirk, für den sie zuständig sind, obdachlose Menschen auf. Sie informieren die auf der Straße lebenden Menschen über Angebote, die ihre Situation verbessern können.

## Beratungsstelle Hamburg-Mitte

St. Georgstraße 9

20099 Hamburg

▪ Tel.: 25 41 34 0

▪ Fax: 25 41 34 29

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 Uhr

## Beratungsstelle Altona

Jessenstraße 13

22767 Hamburg

▪ Tel.: 38 97 32

▪ Fax: 389 43 35

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 Uhr

### **Beratungsstelle Barmbek (Nord)**

Poppenhusenstraße 1  
22305 Hamburg

- Tel.: 284 10 70
- Fax: 284 10 720

Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr

### **Beratungsstelle Eimsbüttel**

Waterloohain 7  
22769 Hamburg

- Tel.: 59 39 29 - 0
- Fax: 59 39 29 99

Mo, Do 9:30 – 12:30 Uhr

Di 15:00 – 18:00 Uhr

Di (nur Frauen) 9:30 – 12:30 Uhr

Bürgerhaus Eidelstedt

jeweils am 2. Di 10:00 – 12:00 Uhr

### **Beratungsstelle Wandsbek**

Wandsbeker Zollstraße 19  
22041 Hamburg

- Tel.: 65 87 02 - 0
- Fax: 65 87 02 49

Di, Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Do 14:00 – 17:00 Uhr

### **Beratungsstelle Harburg/Wilhelmsburg**

Zur Seehafenbrücke 20  
21073 Hamburg

- Tel.: 309 53 60
- Fax: 30 95 36 21

Mo, Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr

für Berufstätige nach Vereinbarung

### **Beratungsstelle Bergedorf/Billstedt**

Weidenbaumsweg 19  
21029 Hamburg

- Tel.: 713 67 21
- Fax: 713 32 11

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 Uhr

### **Weitere Beratungsangebote**

#### **Jugendbildung Hamburg**

Spaldingstraße 79  
20097 Hamburg

- Tel: 298016 - 407

Offene Sprechstunde:

Di 10:00 – 12:00 Uhr

## Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten mit vorübergehendem Wohnangebot

Allein stehende, wohnungslose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten können bedarfsgerechte und differenzierte Hilfen in Anspruch nehmen, die zugleich ein vorübergehendes Wohnen in Einzelzimmern oder Apartments bieten. Ziel ist die Integration in die Gemeinschaft, hierzu gehört insbesondere eine eigene Wohnung. Voraussetzung für einen günstigen Hilfeverlauf ist die Bereitschaft der Leistungsberechtigten, sich am Hilfeprozess zu beteiligen.

Die Leistungsangebote erfolgen auf der Grundlage des § 68 Sozialgesetzbuch XII.

### **Bodelschwingh Haus**

Humboldtstraße 65  
22083 Hamburg

▪ Tel.: 22 72 17 - 0

Telefonisch erreichbar:

Mo – Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Mo – Do 13:00 – 17:00 Uhr  
Fr 13:00 – 15:00 Uhr

### **Jakob-Junker-Haus**

Borsteler Chaussee 23  
22453 Hamburg

▪ Tel.: 51 43 14 - 0

Telefonisch erreichbar:

Mo – Do 8:00 – 18:00 Uhr  
Fr 8:00 – 14:00 Uhr

### **FrauenProjekte**

(für haftentlassene und straffällige Frauen)

Holsteinischer Kamp 12  
22081 Hamburg

▪ Tel.: 23 51 77 - 04/ -05

Telefonisch erreichbar:

Di 16:00 – 18:00 Uhr  
Do 13:30 – 15:00 Uhr

### **FrauenZimmer**

Hinrichsenstraße 4a  
20535 Hamburg

▪ Tel.: 25 41 87 - 21

### **Jugendhilfe e.V. („Rue 66“)**

Wandsbeker Zollstraße 17  
22041 Hamburg

▪ Tel.: 411 88 33 - 0

Telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do, 10:30 – 13:00 Uhr  
Mo, Do 16:00 – 18:30 Uhr  
Di 14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 10:30 – 14:30 Uhr

### **Wohnheimgesellschaft des Hamburger Fürsorgevereins**

(für haftentlassene und straffällige Männer)

Max-Brauer-Allee 138  
22765 Hamburg

▪ Tel.: 300 33 75 - 0

Telefonisch erreichbar:

Mo 8:30 – 13:00 Uhr  
Di, Do 16:00 – 18:00 Uhr  
Mi, Do, Fr 8:30 – 12:30 Uhr

## Sozialpsychiatrische Dienste

Die sozialpsychiatrischen Dienste sind den bezirklichen Fachämtern für Gesundheit angegliedert. Sie bieten neben der Beratung auch Vorsorge und nachgehende Hilfen in Fällen von psychischen Störungen, geistigen Behinderungen, psychischen Alterserkrankungen, Anfallsleiden, Suchtkrankheiten und Lebenskrisen.

### Bezirksamt Hamburg-Mitte Fachamt Gesundheit

Caffamacherreihe 1 – 3  
20355 Hamburg

▪ Tel.: 428 54 - 47 41/ 46 83  
Mo – Fr 08:00 – 16:00 Uhr

### Bezirksamt Altona Fachamt Gesundheit

Bahrenfelder Straße 254 - 260  
22765 Hamburg

▪ Tel.: 428 11 - 20 93  
Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr  
Fr 8:00 – 14:00 Uhr

### Bezirksamt Eimsbüttel Fachamt Gesundheit

Grindelberg 62-66  
20144 Hamburg

▪ Tel.: 428 01 - 33 84  
Mo – Fr 8:00 – 16:00 Uhr

### Bezirksamt Hamburg-Nord Fachamt Gesundheit-Gutachten und Gesundheitshilfen

Eppendorfer Landstraße 59  
20249 Hamburg

▪ Tel.: 428 04 - 27 64  
Mo – Fr 8:00 – 16:00 Uhr

### Bezirksamt Wandsbek Gesundheitsamt Sozialpsychiatrischer Dienst

Robert-Schuman-Brücke 8  
22041 Hamburg

▪ Tel.: 428 81 - 53 57  
Öffnungszeiten  
Mo – Fr 8:00 – 16:00 Uhr  
Sprechstunden:  
nach Vereinbarung

### Bezirksamt Bergedorf Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit

Herzog-Carl-Friedrich-Platz 1  
21031 Hamburg

▪ Tel.: 428 91 - 22 71  
Mo – Fr 08:00 – 16:00 Uhr

### Bezirksamt Harburg Fachamt Gesundheit

Harburger Rathauspassage 2  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 428 71 - 23 64/ 23 07  
Mo – Fr 8:00 – 16:00 Uhr

## Suchtberatung

Suchtberatungsangebote bieten Beratung, Information und Vermittlung für erwachsene Männer und Frauen, die Probleme im Umgang mit Suchtmitteln (Alkohol, illegale Drogen oder stoffungebundenen Süchten (z.B. Glücksspiel) haben oder davon abhängig sind. Die aufgeführten Angebote sind für die Betroffenen grundsätzlich kostenlos.

## Schwerpunkt Alkohol

### Park-In

#### Kontakt- und Suchtberatungsstelle

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg

▪ Tel.: 713 65 64

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo 11:00 – 15:00 Uhr  
Di 11:00 – 14:00 Uhr (nur für Frauen)  
Mi 11:00 – 16:00 Uhr  
Do 11:00 – 14:00 Uhr (nur für Männer)  
Fr 11:00 – 15:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, medizinische und hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer).

## Schwerpunkt Alkohol, Glücksspiel, problematischer Medienkonsum

### Lukas Suchthilfenzentrum

#### Hamburg – West

(Diakonisches Werk Hamburg – West/  
Südholstein)

Luruper Hauptstraße 138  
22547 Hamburg

▪ Tel.: 970 77 - 0

Öffnungszeiten Beratungszentrum:

Mo 9:00 – 18.00 Uhr  
Di, Mi 10:00 – 18.00 Uhr  
Do 9:00 – 18:00 Uhr  
Fr 10:00 – 15:00 Uhr

Sofortige persönliche Beratung:

Mo, Do 13:00 Uhr  
Mi 16:30 Uhr

Lucafé:

Mo 10:00 – 15:00 Uhr  
Di 13:00 – 18:00 Uhr  
Mi, Do 10:00 – 15:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, warme Mahlzeiten und Getränke zum Selbstkostenpreis, hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch), Telefon und PC-Nutzung.

## Schwerpunkt illegale Drogen

### Drob Inn – Nachtcafé

(Jugendhilfe e.V.)

Besenbinderhof 71  
20097 Hamburg

▪ Tel.: 399 99 3 -0

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 5:00 Uhr  
Di 14:30 – 5:00 Uhr  
Sa 12:00 – 17:00 Uhr

Medizinische Grundversorgung:

Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 19:00 Uhr  
Di 14:30 – 19:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, warme Mahlzeiten und Getränke zum Selbstkostenpreis, hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch).

**Stay Alive St. Pauli** (Jugendhilfe e.V.)

Betreut werden Drogenkonsumenten, die ihren Lebensmittelpunkt auf St. Pauli haben.

Virchowstraße 15  
22767 Hamburg

▪ Tel.: 31 78 72 - 0

Öffnungszeiten des Cafés:

Mo – Fr 11:30 – 19:00 Uhr

Ärztliche Sprechstunde

Mo, Do 14:00 – 18:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung

Mo 14:00 – 16:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, warme Mahlzeiten und Getränke zum Selbstkostenpreis, hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch).

**Projekt Nox** (Jugendhilfe e.V.)

Stationäre Erstversorgung für (obdachlose) Drogenabhängige  
Beratungs- und Gesundheitszentrum  
St. Georg

Besenbinderhof 71  
20097 Hamburg

▪ Tel.: 419 23 80

Öffnungszeiten:

täglich rund um die Uhr, Anmeldung über das Drob Inn oder direkt über das Projekt

**Ragazza e.V.**

Hilfen für drogenabhängige und sich prostituierende Frauen

Brennerstraße 19  
20099 Hamburg

▪ Tel.: 24 46 31

Öffnungszeiten:

Mo, Di 9:00 – 15:00 Uhr

Do 9:00 – 13:00 u. 19:00 – 24:00 Uhr

Fr 19:00 – 24:00 Uhr

Sa 19:00 – 24:00 Uhr

So 19:00 – 24:00 Uhr u. 0:00 – 8:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, medizinische und hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch), Notschlafplätze.

**Abrigado (Harburg)**

Betreuung für Drogenkonsumenten mit Lebensmittelpunkt in Harburg

Schwarzenbergstraße 74  
21073 Hamburg

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 13:30 – 19:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, medizinische und hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch)

**KODROBS Altona**

Hohenesch 13-17  
22765 Hamburg

▪ Tel.: 39 08 64 - 0 / - 1

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 10:00 – 19:00 Uhr

Fr 10:00 – 17:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, medizinische und hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzen-tausch), fremdsprachliche Beratung in Englisch, Kurdisch, Russisch, Spanisch und Türkisch.

**Weitere Anschriften** von Hilfeeinrichtungen für Suchtkranke in Hamburg und Umgebung befinden sich unter [www.hamburg.de/drogenberatung-suchthilfe](http://www.hamburg.de/drogenberatung-suchthilfe)

oder unter [www.rauschbarometer.de](http://www.rauschbarometer.de) im Internet.

Zudem gibt das Faltblatt „*Weg aus der Sucht*“ weitere Informationen. Den Download finden Sie hier:

[www.hamburg.de/veroeffentlichungen-drogen-sucht/116762](http://www.hamburg.de/veroeffentlichungen-drogen-sucht/116762)

## Fachämter Grundsicherung und Soziales

### Soziale Dienstleistungszentren

Die Grundsicherungs- und Sozialämter gewährleisten denjenigen Menschen Hilfe, die nicht erwerbsfähig oder über 65 Jahre alt sind und ihren Lebensunterhalt wegen ihres niedrigen Einkommens nicht alleine bestreiten können oder die über kein eigenes Einkommen verfügen.

**Zentrale Telefonnummer der  
Fachämter für Grundsicherung  
und Soziales**  
**428 28 - 0**

### Fachamt Grundsicherung und Soziales Hamburg-Mitte

#### Hilfen für Wohnungslose ohne bezirklichen Bezug

Schopenstehl 24  
20095 Hamburg

Eingang: Kleine Reichenstraße 2  
20457 Hamburg

Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr

Obdachlose Paare und Familien wenden sich bitte an die bezirklichen Sozialdienststellen.

### Bezirk Hamburg-Mitte

---

### Fachamt Grundsicherung und Soziales

#### Hamburg-Mitte

Caffamacherreihe 1 – 3  
20355 Hamburg

Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr

### Fachamt Grundsicherung und Soziales

#### Billstedt

Öjendorfer Weg 9  
22111 Hamburg

Di, Do 8:00 – 12:00 Uhr

### Bezirk Altona

---

### Fachamt Grundsicherung und Soziales

#### Altona

Alte Königstraße 29 - 39  
22767 Hamburg

Mo 8:00 – 12:00 Uhr

Di 8:00 – 12:00 Uhr

Do 8:00 – 16:00 Uhr

Fr 8:00 – 12:00 Uhr

### Soziales Dienstleistungszentrum

#### Altona-West

Achtern Born 135  
22549 Hamburg

Mo 8:00 – 12:00 Uhr

Di 8:00 – 12:00 Uhr

Do 8:00 – 16:00 Uhr

Fr 8:00 – 12:00 Uhr

### Bezirk Eimsbüttel

---

### Fachamt Grundsicherung und Soziales

### Soziales Dienstleistungszentrum 1

#### Eimsbüttel

Grindelberg 66  
20144 Hamburg

Mo, Di 8:00 – 14:00 Uhr

Mi 8:00 – 12:00 Uhr

Do 8:00 – 18:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

## **Soziales Dienstleistungszentrum 2**

### **Lokstedt, Schnelsen, Niendorf**

Garstedter Weg 13  
22453 Hamburg  
Di, Do 8.30 – 12:30 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

## **Soziales Dienstleistungszentrum 3**

### **Stellingen, Eidelstedt**

Basselweg 73  
22527 Hamburg  
Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

## **Bezirk Hamburg-Nord**

---

### **Fachamt Grundsicherung und Soziales**

#### **Soziales Dienstleistungszentrum**

##### **Hamburg-Nord Kerngebiet**

Kümmellstraße 7  
20249 Hamburg  
Mo 8:00 – 12:00 Uhr  
Di 8:00 – 16:00 Uhr  
Mi 8:00 – 12:00 Uhr  
Do 8:00 – 16:00 Uhr  
16:00 – 18:00 Uhr  
(Für Berufstätige)

### **Fachamt Grundsicherung und Soziales**

#### **Sozialabteilung Barmbek-Uhlenhorst**

Poppenhusenstraße 4  
22305 Hamburg  
Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr

### **Fachamt Grundsicherung und Soziales**

#### **Sozialabteilung Langenhorn, Fuhlsbüttel**

Tangstedter Landstr. 6  
22415 Hamburg  
Di, Do 8:30 – 12:30 Uhr

## **Bezirk Wandsbek**

---

### **Soziales Dienstleistungszentrum**

#### **Wandsbek**

Wandsbeker Allee 71-73  
22041 Hamburg  
Mo, Di, Do 8:00 – 12:00 Uhr  
Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### **Soziales Dienstleistungszentrum**

#### **Alstertal**

Wentzelplatz 5-7  
22391 Hamburg  
Di 8:00 – 12:00 Uhr  
Do 8:00 – 12:30 u. 13:30 – 16:00 Uhr

### **Soziales Dienstleistungszentrum**

#### **Rahlstedt**

Rahlstedter Straße 151-157  
22143 Hamburg  
Di, Do 8:00 – 12:00 Uhr

## **Bezirk Bergedorf**

---

### **Fachamt Grundsicherung und Soziales**

#### **Bergedorf**

Weidenbaumsweg 21, Eingang C, 2. OG  
21029 Hamburg  
Mo, Do 8:00 – 16:00 Uhr  
Di, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

## **Bezirk Harburg**

---

### **Fachamt Grundsicherung und Soziales**

#### **Harburg**

Harburger Rathausforum 1  
21073 Hamburg  
Mo 8:00 – 12:00 Uhr  
Di 8:00 – 16:00 Uhr  
Do 8:00 – 16:00 Uhr  
Fr 8:00 – 12:00 Uhr

## Jobcenter team.arbeit.hamburg

Jobcenter haben die Aufgabe, für die Grund-  
sicherung der Arbeitsuchenden (Arbeitslo-  
sengeld II) zu sorgen. Sie beraten und för-  
dern erwerbsfähige Leistungsberechtigte  
bei ihren Bemühungen, Arbeit zu finden, ihre  
Arbeit zu behalten und den Lebensunterhalt  
auch der mit ihnen zusammenlebenden An-  
gehörigen zu sichern.

Die 18 Standorte von Jobcenter team.arbeit.  
hamburg sind flächendeckend in ganz Ham-  
burg verteilt.

Die Öffnungszeiten aller Standorte sind:

Mo, Di, Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
Do 8.00 – 12.00 Uhr  
und 15.30 – 17.00 Uhr  
(für berufstätige Menschen)

Personen ohne festen Wohnsitz wenden  
sich bitte an den Jobcenter-Standort Alt-  
stadt. Personen ohne festen Wohnsitz mit  
Partner oder Kindern wenden sich bitte an  
den Jobcenter-Standort Mitte. Schwerbe-  
hinderte Personen, deren Obdachlosigkeit  
nicht länger als 12 Monate andauert, wen-  
den sich bitte an den Standort für schwer-  
behinderte Menschen. Für alle anderen Per-  
sonen ist der Standort zuständig, in dessen  
Einzugsgebiet die letzte Meldeadresse oder  
der gewöhnliche Aufenthalt liegt.

**Alle Standorte sind über die  
Service-Center-Telefonnummer:  
040 / 24 85 – 1444 zu erreichen.**

### **Standort Alstertal/Rahlstedt**

Marie-Bautz-Weg 15  
Haus A, 5. Etage  
22159 Hamburg

### **Standort Altona**

Alte Königstraße 8 -14  
22767 Hamburg

### **Standort Altona-West**

Achtern Born 135  
22549 Hamburg

### **Standort Barmbek**

Oberaltenallee 40  
22081 Hamburg

### **Standort Bergedorf**

Ludwig-Rosenberg-Ring 55  
21035 Hamburg

### **Standort Billstedt/Mümmelsmannsberg**

**Standort Billstedt**  
Billstedter Hauptstraße 44 - 48  
22111 Hamburg

### **Standort Bramfeld**

Bramfelder Straße 121  
22305 Hamburg

### **Standort Eidelstedt/Lokstedt**

**Standort Eidelstedt**  
Fangdieckstraße 53  
22547 Hamburg

### **Standort Eimsbüttel**

Tropowitzstraße 7  
22529 Hamburg

## **Standort für schwerbehinderte Menschen**

Stresemannstraße 163  
22769 Hamburg

## **Standort St. Pauli/Altstadt**

### **Standort Altstadt**

Betreuung der Personen ohne festen Wohnsitz

Kleine Reichenstraße 2  
20457 Hamburg

behindertengerechter Zugang über  
Schopenstehl 24

Mo, Di, Do, Fr 8:00– 12:00 Uhr

## **Standort Harburg**

Blohmstraße 14  
21079 Hamburg

## **Standort Eidelstedt/Lokstedt**

### **Standort Lokstedt**

Hugh-Greene-Weg 2  
22529 Hamburg

## **Standort Mitte**

Norderstraße 103  
20097 Hamburg

## **Standort**

## **Billstedt/Mümmelsmannsberg**

### **Standort Mümmelsmannsberg**

Feiningenstraße 14  
22115 Hamburg

## **Standort Hamburg-Nord**

Krohnstieg 45  
22415 Hamburg

## **Standort St. Pauli/Altstadt**

### **Standort St. Pauli**

Simon-von-Utrecht-Straße 4 a  
20359 Hamburg

## **Standort Süderelbe**

Neugrabener Markt 5  
21149 Hamburg

## **Standort Wandsbek**

Friedrich-Ebert-Damm 160  
22047 Hamburg

## **Standort Wilhelmsburg**

Mengestraße 19  
21107 Hamburg

## **Zentrale**

### **Jobcenter team.arbeit.hamburg**

Raboisen 28  
20095 Hamburg

## **Standort für Selbstständige**

Beltgens Garten 2  
20537 Hamburg

## Schuldnerberatungsstellen (im Auftrag der Stadt)

Gerade bei Haushalten, die von Ver- bzw. Überschuldung bedroht sind, zählen Mietschulden zu den häufigsten Ursachen von Wohnungslosigkeit und eine Schuldnerberatungsstelle sollte aufgesucht werden.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter: [www.hamburg.de/schuldnerberatung](http://www.hamburg.de/schuldnerberatung)

Folgende Beratungsstellen führen im Auftrag der Stadt Schuldnerberatung durch:

### **afg worknet GmbH**

Neue Große Bergstraße 20  
22767 Hamburg

▪ Tel.: 209 475 - 60

und

Paul-Ehrlich-Straße 3  
22763 Hamburg

▪ Tel.: 855 04 66 77

### **Deutsches Rotes Kreuz**

Landesverband Hamburg e.V.  
Schuldner- und Insolvenzberatung  
Behrmanplatz 3  
22529 Hamburg

▪ Tel.: 554 20 - 121

### **Diakonisches Werk**

Schuldnerberatung  
Königstraße 54  
22767 Hamburg

▪ Tel.: 30 62 03 85

Wohldorfer Straße 7  
22081 Hamburg

▪ Tel.: 30 62 03 90

Horner Weg 19  
20535 Hamburg

▪ Tel.: 30620 - 470

### **hamburger arbeit GmbH**

Schuldnerberatung  
Hammer Steindamm 44  
22089 Hamburg

▪ Tel.: 65 80 45 00

und

Sander Markt 12  
21031 Hamburg

▪ Tel.: 410 98 59 - 0

### **H.S.I Hamburger Schuldner- und Insolvenzberatung**

Martin-Leuschel-Ring 14  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 41 36 08 - 0

### **Verbraucher-Zentrale Hamburg**

Schuldnerberatung  
Kirchenallee 22  
20 099 Hamburg

▪ Tel.: 248 32 - 0 oder 248 32 - 109

## Öffentliche Rechtsauskunft und Vergleichsstelle (ÖRA)

Hamburger Bürgerinnen und Bürger, die über ein niedrigeres Einkommen verfügen, haben Anspruch auf Rechtsberatung durch die öffentliche Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle (ÖRA).

Die ÖRA berät auf allen Rechtsgebieten und führt Güte- und Sühneverfahren durch. Dabei wird nicht nur mündliche Rechtsauskunft erteilt, sondern auch praktische Hilfe gegeben.

Sie haben die Möglichkeit, sich direkt an die unten stehenden Bezirksstellen zu wenden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.hamburg.de/oera](http://www.hamburg.de/oera).

### Hauptstelle

Dammtorstraße 14  
20354 Hamburg

- Tel.: 428 43 - 30 71 / - 30 72
- Mo – Fr        8:00 – 13:00 Uhr  
Mo, Do        17:00 – 18:30 Uhr

### Bezirksstellen:

Hamburg-Mitte; Billstedt; Finkenwerder; Altona; Lurup/Osdorf; Eimsbüttel; Lokstedt/Niendorf; Stellingen; Eppendorf; Barmbek; Fuhlsbüttel/Langenhorn; Wandsbek; Bramfeld; Alstertal; Rahlstedt; Bergedorf; Harburg; Süderelbe; Blankenese.

## Verbände der freien Wohlfahrtspflege

### **Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege**

Burchardtstraße 19  
20095 Hamburg

- Tel.: 23 15 86
- [www.agfw-hamburg.de](http://www.agfw-hamburg.de)

### **Arbeiterwohlfahrt LV Hamburg e.V.**

Witthöfftstraße 5-7  
22041 Hamburg

- Tel.: 414 02 30
- [www.awo-hamburg.de](http://www.awo-hamburg.de)

### **Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.**

Danziger Straße 66  
20099 Hamburg

- Tel.: 280 14 00
- [www.caritas-hamburg.de](http://www.caritas-hamburg.de)

### **Der PARITÄTISCHE Hamburg e.V.**

Wandsbeker Chaussee 8  
22089 Hamburg

- Tel.: 415 20 10
- [www.der-paritaetische.de](http://www.der-paritaetische.de)

### **Deutsches Rotes Kreuz LV Hamburg e.V.**

Behrmanplatz 3  
22529 Hamburg

- Tel.: 55 42 00
- [www.drk-hamburg.de](http://www.drk-hamburg.de)

### **Diakonisches Werk Hamburg LV der Inneren Mission e.V.**

Königstraße 54  
22767 Hamburg

- Tel.: 30 62 00
- [www.diakonie-hamburg.de](http://www.diakonie-hamburg.de)

### **Jüdische Gemeinde Hamburg**

Grindelhof 30  
20146 Hamburg

- Tel.: 440 94 40
- [www.jghh.org](http://www.jghh.org)

## Hinz & Kunzt

### **Zeitungsprojekt Hinz & Kunzt**

„Hinz & Kunzt“ ist das Hamburger Straßenmagazin. Verkäufer kann jeder werden, der obdach- oder wohnungslos oder in Gefahr ist, es zu werden. Einmalig erhält der neue Verkäufer einen Ausweis und zehn Zeitungen als Starthilfe gratis. Dann kauft er die Zeitung für 1,10 Euro und verkauft sie weiter für 2,20 Euro. Damit verbleiben ihm 1,10 Euro pro Heft plus Trinkgeld. Wie oft und wie viele Zeitungen verkauft werden, bestimmt jeder selbst. Die Verkäufer verpflichten sich zur Einhaltung fester Verkaufsregeln. Etabliert sich jemand auf einem Platz, wird er ihm als Stammplatz fest zugeschrieben.

### **Hinz & Kunzt**

Altstädter Twiete 1 – 5  
20095 Hamburg

▪ Tel.: 32 10 83 11

Mo – Fr 9:30 – 13:30 Uhr  
und 14:30 – 18:00 Uhr

[www.hinzundkunzt.de](http://www.hinzundkunzt.de)

## Hamburger Tafel

### **Hamburger Tafel e.V.**

#### **Lebensmittel für Bedürftige**

Die Hamburger Tafel sammelt verwertbare Lebensmittel ein, bevor sie in den Abfall kommen und verteilt diese Lebensmittel mit Lieferwagen an rund 80 verschiedene soziale Einrichtungen in Hamburg. Dort werden die Lebensmittel geprüft und verarbeitet oder direkt an die Besucher dieser Einrichtungen abgegeben.

Bramfelder Straße 102  
22305 Hamburg

▪ Tel.: 44 36 46

## Weitere Adressen

### **Hamburger Spendenparlament e.V. c/o Diakonisches Werk Hamburg**

Königstraße 54  
22767 Hamburg  
Postfach 50 04 69  
22704 Hamburg

- Tel.: 30620 - 319

### **Beratungszentrum Telefonhilfe e.V.**

Humboldtstraße 58  
22083 Hamburg

- Tel.: 0800 111 0444 kostenlose  
Service-Nummer für Hamburg
- 040 - 22 75 74 73 für Handy-Nutzer

Telefonische Beratung:

Mo – Fr 9:00 – 17:30 Uhr

Mi 17:30 – 21:00 Uhr

Persönliche Beratung nach

Terminvereinbarung:

Mo – Do 9:00 – 17:00 Uhr

Fr 9:00 – 14:00 Uhr

Hinweise auf Änderungen bitte an:

**Behörde für Arbeit, Soziales, Familie  
und Integration**

Amt für Soziales

E-Mail: [broschuere-wohnungslosenhilfe@basfi.hamburg.de](mailto:broschuere-wohnungslosenhilfe@basfi.hamburg.de)

Bezug:

Sie erhalten die Broschüre bei der

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration – Broschürenserservice  
Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg.

E-Mail: [publikationen@basfi.hamburg.de](mailto:publikationen@basfi.hamburg.de), Telefon: 040 / 428 63 - 77 78

**Impressum**

Herausgeberin: Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie  
und Integration  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hamburger Straße 47  
22083 Hamburg  
Internet: [www.hamburg.de/basfi](http://www.hamburg.de/basfi)

Redaktion: Anke Hartmann, Friederike von dem Hagen

Druck: Druckerei Weidmann, Hamburg

Stand: November 2018

**Anmerkung zur Verteilung**

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Senates der Freien und Hansestadt Hamburg herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bürgerschafts-, Bundestags – und Europawahlen sowie die Wahlen zur Bezirksversammlung. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Wege und in welcher Anzahl die Druckschrift dem Empfänger zugegangen ist. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

[www.hamburg.de/obdachlosigkeit](http://www.hamburg.de/obdachlosigkeit)



Hamburg

Behörde für Arbeit,  
Soziales, Familie  
und Integration